



Bundesanzeiger

Herausgegeben vom
Bundesministerium der Justiz
und für Verbraucherschutz

Die auf den folgenden Seiten gedruckte Bekanntmachung entspricht der Veröffentlichung im Bundesanzeiger.

Daten zur Veröffentlichung:

Veröffentlichungsmedium: Internet
Internet-Adresse: www.bundesanzeiger.de
Veröffentlichungsdatum: 07. Oktober 2020
Rubrik: Wertpapierwerb und Übernahme
Art der Bekanntmachung: §23 WpÜG (Bieterpflichten)
Veröffentlichungspflichtiger: SPARTA AG, Hamburg
Fondsname:
ISIN:
Auftragsnummer: 201012008506
Verlagsadresse: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Amsterdamer Straße 192,
50735 Köln

Dieser Beleg über eine Veröffentlichung im Bundesanzeiger hat Dokumentencharakter für Nachweiszwecke. Wir empfehlen daher, diesen Beleg aufzubewahren. Zusätzliche beim Verlag angeforderte Belege sind **kostenpflichtig**.

SPARTA AG

Hamburg

Bekanntmachung gemäß § 23 Abs. 2 Satz 1 des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes (WpÜG)

DIE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND NICHT ZUR VOLLSTÄNDIGEN ODER TEILWEISEN VERÖFFENTLICHUNG ODER WEITERGABE IN, INNERHALB ODER AUS LÄNDERN BESTIMMT, WO EINE SOLCHE VERÖFFENTLICHUNG ODER WEITERGABE EINE VERLETZUNG DER RELEVANTEN RECHTLICHEN BESTIMMUNGEN DIESER LÄNDER DARSTELLEN WÜRDEN.

Die SPARTA AG, Hamburg, ("Bieterin") hat am 1. September 2020 die Angebotsunterlage für ihr Übernahmeangebot ("Übernahmeangebot") an die Aktionäre der 4basebio AG, Heidelberg, ("Zielgesellschaft") zum Erwerb der auf den Namen lautenden Stückaktien der 4basebio AG (ISIN DE000A2YN801 / WKN A2YN80) ("4basebio-Aktien") gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von 2,00 Euro je Aktie der Zielgesellschaft veröffentlicht. Die Angebotsunterlage ist im Internet unter

<https://sparta.de/spv2/investoren/4basebio/>

abrufbar. Die Frist für die Annahme des Übernahmeangebotes endete am 29. September 2020, 24:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main). Die weitere Annahmefrist nach § 16 Abs. 2 Satz 1 WpÜG begann am 7. Oktober 2020, 00:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) und endet am 20. Oktober 2020, 24:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).

Am 6. Oktober 2020 erwarb die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft, Heidelberg, eine mit der Bieterin gemeinsam handelnde Person, außerhalb des Angebotsverfahrens über die Börse insgesamt 6.449 Aktien (Stammaktien) der Zielgesellschaft – dies entspricht einem Anteil von rund 0,012% des Grundkapitals und der Stimmrechte der Zielgesellschaft – zum Preis (durchschnittlicher Kurs) von 1,99 Euro je Aktie. Der höchste gezahlte Kurs betrug dabei 1,99 Euro je Aktie. Die den Angebotsempfängern geschuldete Gegenleistung ändert sich dadurch nicht, sie bleibt bei 2,00 Euro je Aktie.

Die in dieser Bekanntmachung genannte Beteiligungsquote wurden auf Basis der nach § 41 WpHG veröffentlichten Gesamtzahl der Stimmrechte in Höhe von 51.733.386 berechnet.

Wichtiger Hinweis:

Diese Bekanntmachung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung zum Verkauf noch ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren der 4basebio AG (im Folgenden die "Gesellschaft") dar, sondern enthält eine gesetzliche Pflichtmitteilung nach dem Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG) im Zusammenhang mit einem öffentlichen Übernahmeangebot. Die endgültigen Bedingungen und weitere das öffentliche Übernahmeangebot betreffende Bestimmungen sind in der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zur Veröffentlichung gestatteten Angebotsunterlage mitgeteilt. Investoren und Inhabern von Wertpapieren der Gesellschaft wird dringend empfohlen, die Angebotsunterlage sowie alle sonstigen im Zusammenhang mit dem öffentlichen Übernahmeangebot stehenden Bekanntmachungen zu lesen, da sie wichtige Informationen enthalten oder enthalten werden.

Das Angebot wird ausschließlich auf Basis der anwendbaren Bestimmungen des deutschen Rechts, insbesondere des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes (WpÜG), durchgeführt. Das Angebot wird nicht nach den rechtlichen Vorgaben anderer Rechtsordnungen als der Bundesrepublik Deutschland oder der Vereinigten Staaten von Amerika (soweit anwendbar) durchgeführt werden. Dementsprechend wurden keine Bekanntmachungen, Anmeldungen, Zulassungen oder Genehmigungen für das Angebot außerhalb der Bundesrepublik Deutschland eingereicht, veranlasst oder gewährt. Investoren und Inhaber von Wertpapieren der Gesellschaft können nicht darauf vertrauen, durch die Anlegerschutzvorschriften irgendeiner anderen Rechtsordnung als der Bundesrepublik Deutschland geschützt zu werden.

Vorbehaltlich der in der Angebotsunterlage beschriebenen Ausnahmen sowie gegebenenfalls von den jeweiligen Aufsichtsbehörden zu erteilenden Ausnahmegenehmigungen wird weder mittelbar noch unmittelbar ein Übernahmeangebot in jenen Rechtsordnungen unterbreitet werden, in der dies einen Verstoß gegen das jeweilige nationale Recht darstellen würde.

Die SPARTA AG, Hamburg, behält sich das Recht vor, soweit gesetzlich zulässig, unmittelbar oder mittelbar weitere Aktien der Gesellschaft außerhalb des Angebots börslich oder außerbörslich zu erwerben.

Die Veröffentlichung steht zur Verfügung
im Internet unter: <https://sparta.de/spv2/investoren/4basebio/>
im Internet am: 07.10.2020.

Heidelberg, den 7. Oktober 2020

SPARTA AG